

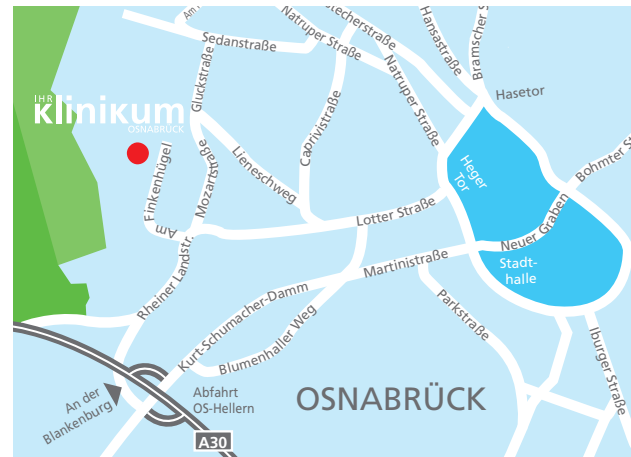


REGELN FÜR DEN OP-TAG

Als Vorbereitung geben wir Ihnen schon jetzt einige Verhaltensregeln für den OP-Tag mit an die Hand:

- 6 Stunden vor der Operation ist Essen und Trinken von trüben Flüssigkeiten untersagt. Klare Flüssigkeiten sind weiterhin erlaubt.
- 2 Stunden vor der Operation dürfen Sie nichts mehr trinken.
- Rauchen dürfen Sie am Tag der Operation nicht.
- Nehmen Sie morgens Ihre Medikamente ein, wie Sie es mit dem Anästhesisten besprochen haben.
- Schmuck, Schminke und enge Kleidung sind im OP hinderlich, auch Brillen und Zahnprothesen dürfen nicht mit in den OP-Bereich.

ANFAHRT



Sollten Sie noch weitere Fragen haben, nehmen Sie bitte Kontakt mit unserer Anästhesiesprechstunde auf.



Klinikum Osnabrück GmbH
Klinik für Anästhesiologie
und operative Intensivmedizin
Chefarzt Priv.-Doz. Dr. med. Peter Teschendorf
Am Finkenhügel 1 · 49076 Osnabrück
Telefon 0541-405-9440 (Anästhesiesprechstunde)
info@klinikum-os.de · www.klinikum-os.de



INFORMATIONEN
UND
VORBEREITUNGEN
FÜR DIE NARKOSE



SICHERE ANÄSTHESIE



HERZLICH WILLKOMMEN

Sehr geehrte
Patientinnen und Patienten,

in nächster Zeit ist bei Ihnen eine Operation geplant, für die Sie eine Narkose benötigen. Für diese Narkose möchten wir Ihnen schon jetzt erste allgemeine Informationen mit auf den Weg geben. Um das beste Anästhesieverfahren für Sie auswählen zu können, benötigen wir Informationen zu Ihren Vorerkrankungen. Auch um Ihre Fragen klären zu können müssen wir Sie persönlich kennenlernen.

Die Kollegen der operativen Kliniken werden für Sie daher einen Termin in unserer Anästhesieambulanz vereinbaren.

Häufig wird dieses Gespräch am Vortag Ihres Operationstages stattfinden.



Bitte bringen Sie folgende Unterlagen zu Ihrem Termin in der Anästhesiesprechstunde mit:

- Eine aktuelle Medikamentenliste
- Ihren Allergiepass, falls vorhanden
- Aktuelle Vorbefunde zu bestehenden Krankheiten des Herzens oder der Lunge sind unbedingt erforderlich. Diese bekommen Sie in aller Regel bei Ihrem Hausarzt (EKG, Herzultraschall, Lungenfunktionsuntersuchung). Dazu gehört auch der Ausweis für den Herzschrittmacher oder Defibrillator.
- Haben Sie einen gelben Anästhesieausweis? Dieser wird nur ausgestellt, sollte es zu Besonderheiten während vorheriger Narkosen gekommen sein.

Bei Ihrem Termin bei uns erhalten Sie einen Fragebogen. Füllen Sie diesen bitte sorgfältig aus. Unklarheiten können in dem nachfolgenden Gespräch mit uns geklärt werden.

Während des Gesprächs mit dem Narkosearzt werden wir anhand der geplanten Operation und Ihren Vorbefunden das für Sie geeignete Verfahren auswählen.

Außerdem erklären wir Ihnen mögliche Risiken und Nebenwirkungen und besprechen die Einnahme ihrer Medikamente am OP-Tag.

Weitere Informationen zur Narkose allgemein finden Sie unter:
www.sichere-narkose.de